

Anleihen: 1909/10 Ausgabe von M 2 400 000.— 5⁰/eigen Schuldverschreibungen zu M 1000.— und M 500.—. Aufwertungsbetrag RM 150.— bzw. RM 75.—. Die bis 31. 12. 1946 noch nicht ausgelosten Stücke von nom. RM 15 975.— wurden auf 30. Juni 1947 zur Rückzahlung gekündigt.

Heutiges Grundkapital: RM 4 200 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: Mech. Baumwoll-Spinnerei u. Weberei Augsburg.

Notiert an den Börsen: **München.**

Ordn.-Nr.: 65 830.

3500 Stücke zu je RM 1200.— (Nr. 1—3500).

Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien.

Grundbesitz:		1939	1945	1946	1947	1948
a) gesamt:	qm	400 270	401 569		unverändert	
b) bebaut:	qm	218 896	218 896		unverändert	

Belegschaft:

a) Arbeiter:		2688	505	775	891	1612
b) Angestellte einschl. Meister:		286	106	119	132	156

Jahresumsatz:

(in Mill. RM)		21,8	0,8	3,5	4,7	3,2
(in Mill. DM)						8,6

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs	1948
höchster:	170	234	234,5	—	80
niedrigster:	145,5	234	234	—	35
letzter:	148	234	234,5	234,5	67
Stopkurs:		234,5 ⁰ / ₀			

Kurse:	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949	April 1949	Mai 1949
höchster:	68	62	56	57	57
niedrigster:	60	55	54	56	55,5
letzter:	60	56	56	57	55,5

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1940	1941	1942	1943	1945	1946	1947
in %:	8	8	6	6	6	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	9	10	11	12	13	—	—	—

Verjährung der Div.-Scheine: 10 Jahre nach Beschlußfassung durch die Hauptversammlung. Die Auszahlung von Dividenden erfolgt nur gegen Vorlage des Dividendenscheines.

Tag der letzten Hauptversammlung: 16. November 1943. Gemäß der VO. zur Vereinfachung der Verwaltung von Personenvereinigungen vom 8. 1. 1945 wurde eine Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 1943 nicht einberufen. Jahresabschluß und Gewinnverteilung 1943 wurden vom Vorstand und Aufsichtsrat am 6. April 1945 beschlossen.

Kapazität (Mai 1949):

Die heutige Kapazitätsausnutzung beträgt in der Spinnerei rund 60 %, in der Weberei rund 35 % der Kapazitätsausnutzung im Jahre 1938.

Z. Zt. liegen nur einige indirekte Exportaufträge in geringem Umfang vor.